

Dominik  
Nauroth

Diplomand	Dominik Nauroth
Examinatoren	Prof. Christian Graf, Martin Keller, Thomas Putscher
Experte	Christophe Rentzel, Salathé Gartenkultur AG, Oberwil BL, BL
Themengebiet	Landschaftsarchitektur

## Wohn- und Geschäftshaus Gartenhof, Luzern-Littau

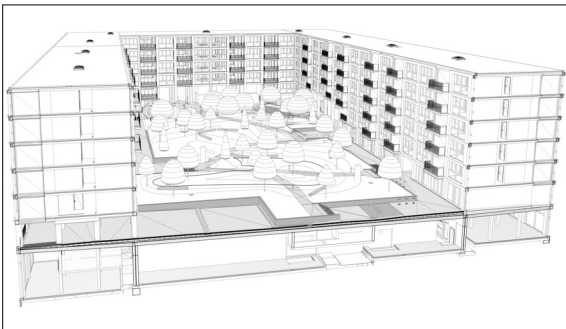


Ausschnitt Vorprojekt  
Eigene Darstellung

**Ausgangslage:** Das Ziel ist die Entstehung eines lebendigen Quartiers im Sinne einer städtebaulichen Ergänzung zu Luzern. Das bisher vorwiegend gewerblich genutzte Quartier soll künftig ausgewogen dem Wohnen und Arbeiten dienen. Daneben soll es Möglichkeiten zur Erholung und Knüpfung von sozialen Kontakten bieten. Dadurch wird eine nachhaltige positive Auswirkung auf die Sozialstruktur des Stadtkreises angestrebt.

Ein ortsspezifischer Entwurf des Gesamtperimeters, die Ausführungsplanung und Devisierung des Innenhofes gelten dabei als Hauptteil der Arbeit.

**Vorgehen:** Um den heutigen Anforderungen der Planung gerecht zu werden, wird schon in einem frühen Stadium des Projektes mit der BIM Methode gearbeitet. Dabei ist das Ziel, ein digitales Modell zu erstellen, welches eine massstabsgetreue Abbildung des Projektes wiedergibt. Dieses wird von Beginn an verwendet, von der Entwurfs- und Planungsphase, während des Baus bis hin zum Betrieb und Unterhalt. Für die Arbeit bedeutet das eine innovative und effektive Planung vom Konzept bis ins Leistungsverzeichnis.



Ansicht 3D Modell  
Eigene Darstellung

**Ergebnis:** Ergebnis der Arbeit ist ein ortsspezifischer Entwurf mit einem zeitlosen Konzept, welches dem hohen Nutzungsdruck des Perimeters gerecht wird. Der Innenhof wird grosszügig begrünt mit standortgerechten Gehölzen sowie einer Liegewiese. Die überdeckten Aussenräume werden durch Farbflächen lebendig bespielt und verleihen dem Ort eine eigene Identität und einen Wiedererkennungswert. Im nördlichen Perimeterbereich entsteht ein urbaner Platz als Kopf zum neuen Zentrum. Dieser greift in der Materialwahl die Geschichte des Ortes auf und widerspiegelt die Industriegeschichte. Verbunden werden die zwei Teilbereiche durch einen fortlaufenden Wasserkreislauf mit einigen speziellen Elementen und einem Nachhaltigkeitsgedanken.



Visualisierung Innenhof  
Eigene Darstellung